

Datenschutzinformationen

zur Impfung gegen SARS-CoV-2 (Corona-Impfung)

Die Muldentalkliniken informieren darüber, wie Ihre persönlichen Daten im Rahmen der Corona-Impfung verarbeitet werden.

Verantwortlicher

Für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Geltungsbereich dieser Datenschutzerklärung ist verantwortlich:

Muldentalkliniken GmbH
Gemeinnützige Gesellschaft
Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen
Telefon: +49 3437 9378-0; E-Mail: info@muldentalkliniken.de

Fragen zum Datenschutz

Sollten Sie Fragen zum Thema Datenschutz im Hinblick auf unser Unternehmen bzw. unsere Website haben, können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

Daniel Zschieschang
Muldentalkliniken GmbH
Gemeinnützige Gesellschaft
Postanschrift:
Datenschutzbeauftragter
c/o Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen
E-Mail: daniel.zschieschang@muldentalkliniken.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu unterschiedlichen Zwecken im Rahmen der Durchführung von freiwilligen und kostenfreien Schutzimpfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 in den Muldentalkliniken.

Ihre personenbezogenen Daten werden über das Impfsystem zunächst für die Vereinbarung der Impftermine verarbeitet sowie in den Impfunterlagen erfasst. Im weiteren Verlauf verarbeiten wir Ihre Daten zur Registrierung bei Erscheinen im Impfzentrum, zur Feststellung Ihres Anspruchs auf Impfung sowie zur Dokumentation Ihrer im Impfzentrum der Muldentalkliniken durchgeführten Impfung.

Zusendung von E-Mails

Sofern eine E-Mail-Adresse im Impfsystem angegeben wurde erhalten Sie eine Bestätigungsmail hinsichtlich Ihrer Registrierung im Impfsystem sowie eine Bestätigungsmail für Ihren Impftermin. Die für die E-Mails erforderlichen Daten stammen aus den von Ihnen getätigten Angaben im Impfsystem. Dabei wurden folgende Daten verarbeitet

- Name, Vorname,
- Geburtsdatum
- Aktuelle Wohnpostleitzahl
- Emailadresse
- Telefonnummer

Vereinbarung von Impfterminen

Die Vereinbarung von Impfterminen erfolgt ausschließlich online über das Impfsystem.

Datenschutzinformationen

Das abrufbare Kontaktformular wird online über das Impfsystem bereitgestellt. Folgende personenbezogene Daten werden dabei verarbeitet:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Mobiltelefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Postleitzahl
-

Terminabsagen

Die Muldentalkliniken haben die Möglichkeit, ggf. Terminabsagen per E-Mail zu senden, sofern eine E-Mail-Adresse im Impfsystem hinterlegt wurde. In diesem Fall wird die im Impfsystem angegebene E-Mail-Adresse verwendet.

Registrierung, Identitätsfeststellung und Feststellung der Anspruchsberechtigung

Im Rahmen der Registrierung und Identitätsfeststellung im Impfzentrum der Muldentalkliniken sowie zur Feststellung Ihres Anspruchs, eine Impfung gegen SARS-CoV-2 zu erhalten, werden die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Daten der Vereinbarung von Impfterminen,
- Name, Vorname
- Geburtsdatum,
- Wohnort oder gewöhnlicher Aufenthaltsort,

Dokumentation der Impfungen

Im Rahmen der Dokumentation der ärztlichen Impfleistungen werden die folgenden personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Dokumentation der Aufklärung und Einwilligung
- Dokumentation des Gesundheitszustandes und der Krankheitsgeschichte
- Angaben zur Impfung (z.B. Datum und Uhrzeit, erste oder zweite Impfung)
- Angaben zum verwendeten Impfstoff (z.B. Bezeichnung, Hersteller, Chargennummer)
- Ggf. Dokumentation möglicher Nebenwirkungen
- Ggf. Grund für fehlende Impffähigkeit

Notwendige Information nach einer Impfung

Für den Fall, dass wir Sie nach einer Impfung kontaktieren müssen, werden wir folgende personenbezogenen Daten zum Zweck der Information bzw. Einladung zu Untersuchungen oder Nachimpfungen verarbeiten:

- Daten der Vereinbarung von Impfterminen
- Daten der Dokumentation der Impfungen

Datenauswertung

Die erhobenen Informationen (exklusive Telefonnummer und Emailadresse) werden an das RKI übermittelt. Die Daten werden bis zum stattfinden des Impftermins gespeichert und für die Koordinierung und Rückmeldung mit Ihnen genutzt.

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden solange, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist, längstens jedoch entsprechend der ärztlichen Dokumentationspflicht für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Dies bezieht sich nicht auf die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer, diese wird nach Meldung an das RKI gelöscht.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu vorgenannten Zwecken sind Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO, bezüglich der sonstigen personenbezogenen Datenverarbeitungen (Terminvereinbarung, Impfdokumentation und Nachsorge der Impfungen) Art. 6 Abs. 1 Buchstaben c, d und e, DSGVO Art. 9 Abs. 2 Buchstaben b, g, h, i und j DSGVO in Verbindung mit § 14 Abs. 1 und 2 des Berliner Datenschutzgesetzes sowie § 7 CoronaImpfV, die aufgrund von § 20i Abs. 3 S. 2 des Fünften Buches Sozialversicherung – Gesetzliche Krankenversicherung erlassen wurde, und § 22 Infektionsschutzgesetz. Zudem gilt nach zivil- und berufsrechtlichen Vorgaben eine Dokumentationspflicht der vorgenommenen Impfung.

Mögliche Empfänger und Datenkategorien

Eine Übermittlung von Daten an Dritte erfolgt nur, soweit Sie dazu eingewilligt haben oder dies gesetzlich erlaubt ist. Im Rahmen der Organisation von Impfterminen (Online-Terminvergabe, Terminbestätigung) sowie zur notwendigen Dokumentation der Impfung und der ggfs. gewünschten Ausstellung eines Impfzertifikats werden verschiedene Dritte zur Verarbeitung Ihrer Daten eingesetzt.

Dritte:

- **Robert Koch Institut**
- **Kassenärztliche Vereinigung**

Sofern diese Dritten Unterauftragnehmer einsetzen, sind sie verpflichtet, diese datenschutzrechtlichen Pflichten auf die Unterauftragnehmer zu übertragen.

Folgende Dienstleister werden im Rahmen der vorgenannten Zwecke (insbesondere zur Terminvereinbarung, Impfdokumentation und für notwendige Informationen nach einer Impfung) eingesetzt:

SaaS System GmbH

Für die Terminverwaltung der COVID-19-Schutzimpfungen sowie zur notwendigen Dokumentation der Impfung setzen wir das Impfsystem der SaaS System GmbH ein. Die SaaS System GmbH (Lorenzstr. 48, 12209 Berlin) wird für uns als sogenannter Auftragsverarbeiter tätig. Der Auftragsverarbeiter verarbeitet die Daten im Auftrag des Verantwortlichen und handelt streng unter der Aufsicht auf Weisung des für die Verarbeitung Verantwortlichen. SaaS System GmbH verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten verschlüsselt und nach allen geltenden Datenschutzvorschriften und wendet höchste Sicherheitsstandards an.

Ärztinnen und Ärzte sowie Medizinische Fachangestellte

Die in den Impfzentren tätigen Ärztinnen und Ärzte dokumentieren (speichern) die Inhalte der ärztlichen Aufklärung, die durch Sie erteilte Einwilligung zur Impfung, das Ergebnis Ihrer Befragung und Untersuchung des Gesundheitszustandes einschließlich der Angaben zu Ihrer Impffähigkeit sowie die bei Ihnen erfolgenden Impfungen.

Robert-Koch-Institut

Zur Erhebung und Auswertung statistischer Daten (Impfsurveillance) werden gemäß § 7 CoronaimpfV folgende pseudonymisierte Daten an das Robert-Koch-Institut übermittelt:

- Geburtsmonat und -jahr,
- Geschlecht,
- fünfstellige Postleitzahl und Landkreis der zu impfenden Person,
- Kennnummer und Landkreis des Impfzentrums,
- Datum der Schutzimpfung,
- Beginn oder Abschluss der Impfserie (Erst- oder Folgeimpfung),
- impfstoffspezifische Dokumentationsnummer (Impfstoff-Produkt bzw. Handelsname),
- Chargennummer,

Das Robert-Koch-Institut erhält die vorstehend aufgeführten Daten ausschließlich für die Zwecke der Feststellung der Inanspruchnahme von Schutzimpfungen von Impfeffekten (Impfsurveillance) und stellt diese dem Paul-Ehrlich-Institut ausschließlich für Zwecke der Überwachung der Sicherheit von Impfstoffen (Pharmakovigilanz) zur Verfügung.

Rechte der Betroffenen

Gegenüber der verantwortlichen Stelle haben Sie, sofern und soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, das Recht:

- auf Auskunft über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten (dazu gehören auch Auskünfte über Zweck, Empfänger und Dauer der Speicherung) nach Art. 15 DSGVO,
- auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,
- auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- bezogen auf die Daten aus der Einwilligung zur Terminerinnerung auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie
- auf Widerspruch gegen eine auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO beruhende Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO). Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten gleichwohl weiter verarbeitet, sofern und soweit zwingende schutzwürdige Gründe bestehen, die gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Eine für Impfsystem erfolgte erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt. Für den Fall des Widerrufs wird darum gebeten, diesen direkt unter der oben genannten Adresse zu erklären.

Für Fragen zu dem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und zur Wahrung der vorstehend genannten Rechte wenden Sie sich bitte an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle:

Mike Schuffenhauer
Muldentalkliniken GmbH,
Gemeinnützige Gesellschaft
Kutusowstraße 70,
04668 Grimma
E-Mail: info@muldentalkliniken.de

Sie können ihre Beschwerde aber auch an eine andere für den Datenschutz zuständige Aufsichtsbehörde richten, die Ihre Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde weiterleitet.